Informationen zum Datenschutz bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO für Vertriebe

Sie sind über einen Link auf diese Seite gekommen, weil Sie sich über unseren Umgang mit (Ihren) personenbezogenen Daten informieren wollen. Um unsere Informationspflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

Wer ist Verantwortlicher für die Datenverarbeitung?

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die

CI Central Immobilien Holding AG
CI Invest AG
Wohnen in Deutschland AG
CI Wohnen GmbH
DIB Vermögensverwaltungs AG

ansässig

Nürnberger Str. 69
91052 Erlangen
Telefon: +49 (0) 9131 938330
E-Mail: info@ci-ag.de

Wer ist Datenschutzbeauftragter der CI Central Immobilien Gruppe?

Externer Datenschutzbeauftragter im Sinne der DSGVO ist

Herr Rechtsanwalt
Markus Stock
Asservandum Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Neue Straße 7
91088 Bubenreuth
Telefon: +49 (0) 9131 6100820
E-Mail: datenschutz@asservandum.de

Welche Daten von Ihnen werden von uns zu welchen Zwecken verarbeitet?

- Vor- und Nachname
- Adresse
- Festnetz- und Mobiltelefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Ggf. Bankverbindung, Steuernummer, Steuer-ID, USt-ID

Diese Daten werden wir grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO werden wir in diesem Fall selbstverständlich beachten.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO)
- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO)

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Wenn wir Daten auf Basis einer **Interessenabwägung** verarbeiten, haben Sie als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu **widersprechen**.

An welche Empfänger werden Ihre Daten weitergegeben?

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben. Zum Beispiel:

- Die von uns mit Wartung unserer IT-Systeme beauftragten Dienstleister können von den von uns verwendeten Daten Kenntnis erlangen. Wir sorgen durch vertragliche Regelungen und sorgfältige Auswahl der Dienstleister dafür, dass unsere hohen Sicherheitsstandards auch bei den Dienstleistern umgesetzt sind.
- Im Rahmen der Entsorgung und Vernichtung von Akten und Datenträgern beschäftigen wir diesbezüglich externe Dienstleister.
- Soweit erforderlich übermitteln wir Daten an Behörden, Gerichte und andere öffentliche Stellen im In- und Ausland.
- Steuerberater, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Scandienstleister, Subunternehmer, Lieferanten, Schwester- und Tochtergesellschaften, Vertriebskoordinatoren, Fondsgesellschaften, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Fondsgesellschaften, Registertreuhandgesellschaften

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir verarbeiten die Daten für einen Zeitraum von 6 Jahren bei Handelsbriefen, buchhaltungsrelevante Daten werden 10 Jahre gespeichert.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns in der Regel auf Computern und Speichersystemen in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet, jedenfalls werden stets die Vorgaben der DSGVO beachtet.

Ihre Rechte als Betroffene

a) Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)
b) Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

   Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO) bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Bayern.